

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1784

23 (3.6.1784) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz- oder Wochenblatt
 für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

Fürstliche neue Verordnungen.

Generaldecret an sämtliche Ober- und Aemter Badenbadischen Landes Antheils mit Ausnahm des
 Oberamts Eberstein. dd. 18ten Febr. 1784. H.N. 2111.

Was wegen der von Abschätzung der Güter anzusetzen gewöhnlicher Gebühren
 zu berichten.

Welche Gebühren die dortige Güter Abschätzer von Abschätzung der Güter beziehen, ob solche Tageweis oder von jedem Stuck etwas fixes haben, ist baldigst zu berichten, und zugleich gutächtl. vorzuschlagen,

wenn die Gebühr sich ausserordentlich hoch belaufen sollte, wie solche gehörig nach Verhältnis der Bemü- hung und der dabei gebraucht werdenden Personen zu bestimmen seye. Decretum ic.

Citationes edictales.

Carlsruhe. Ueber das verschuldete Vermö- gen des hiesigen Burgers und Schuhmachermeister Wilhelm Gugels ist von gnädigster Herrschaft der Banthprocc. erkannt. Terminus ad liquidandum aber auf Montag den 12ten Julii von hieraus anderaunt worden. Alle diejenige, welche an ersagten Gugel etwas rechtmäßiges zu fordern haben: haben sich ersagten Tags auf dem Rathhaus dahier unter Mitbringung ihres Beweisses bey Verlust der Forderung einzufinden. Wobey aber zur Nachricht angefügt wird, daß, da das Actio Vermögen nur in 34 fl. 57 kr. besteht und seine 3. Kinder einen Mütterlichen Beibringens Recl. ad 161 fl. 31 kr. welches als Aussteuer vorzüglich col- locirt wird, zu fordern haben, die gemeine Gläubigere bey diesen Umständen sich schwehrlich etwas zu erfreuen haben dürfen. Signatum Carlsruhe den 3ten Junii 1784.

Oberamt allda.

Steinbach. Die ohnlängst von dem Fusse- her Bataillon zu Nassau treulosser weise desertirten Fuseliers, als Michel Pfeister von Neuweiler, und Michael Reinholdt von Singheim werden in Befolg hochpreislichen Regierungsbefehls sub No. 5684. hier-

durch dergestalten edictaliter vorgeladen, daß, soferne ste binnen 4 wochentlicher peremptorischer Frist vor hiesigem Amt nicht erscheinen, und ihres bösslichen Aus- tritts halber Red und Antwort geben werden, gegen dieselbe mit der Confiscation ihres dermal besitzendes auch künftig zufallenden allenfallsigen Vermögens, dann Landesverweisung und Schlagung ihres Namens an den Galgen sürgegangen werden wird. Signatum Steinbach den 3ten May 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Lörrach. In Gemäßheit eines dahier einge- lossenen Hochfürstl. Regierungsbefehls vom 3ten März 1784. H.N. 3975. wird der wegen verdächti- gen Geld Diebstals ausgetretene ledige Burgers Sohn Tobias Rogler von Hasel dergestalten öffentlich vor- geladen, daß er von jetzt an binnen 6 Wochen vor alldiesigem Oberamt sich stellen und gehörig verantwor- ten, widrigensfalls aber und wenn er nicht erscheint, erwarten solle, daß sein Name an Galgen geschlagen und er der dsesseitig Fürstl. Lande werde verwiesen wer- den. Signatum Lörrach den 29ten May 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt Rötels,

Lörrach Vermög eines eingelassenen Hochfürstlichen Rescripts vom 31ten März 1784. H.N.N. 4086. wird der Johann Georg Blocker von Hausingen, welchen Barbara Ribin von Riedlingen als Vater ihres unehelichen Kindes angiebt, dergestalt edictaliter vorgeladen, daß er binnen 6 Wochen sich vor hiesigem Oberamt stellen, und über die, auf Vollziehung der angeblich versprochenen Ehe und Unterhaltung des Kindes gerichtete Klagen der Ribin, sich vernehmen lassen, oder im Nichterscheinungsfall, sich gewärtigen solle, daß gegen ihn, als einen ungehorsamen, werde gesprochen werden. Signatum Lörrach den 26ten May 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt, der Landgrafschaft Sausenberg und Herrschaft Rötteln.

Lörrach. Infolge eines eingelassenen Hochfürstlichen Regierungs Rescripts, vom 14ten April 1784. H.N.N. 4646. wird der ausgetretene Schwägerer: von der Sebastian Sturmischen Wittib zu Hölstein, Schuhflecht Daniel Wilde, von Rhafisheim im Canton Bern, unter peremptorischer Anderräumung eines 6 wöchentlichen Termins, hiermit edictaliter vor-

geladen, um sich vor hiesigem Oberamt zu stellen, und das weitere zu erwarten, kommt er aber nicht, so wird dennoch in Ordnung Rechtens gegen ihn gesprochen werden. Signatum Lörrach den 29. May 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt der Landgrafschaft Sausenberg und Herrschaft Rötteln.

Lörrach. Dem eingekommenen Hochfürstlichen Regierungs Decret, vom 21ten April 1784. H.N.N. 20146. zufolge, wird der ohne Erlaubniß ausgetretene Unterthan, Martin Pfläger von Auggen Rötteler Oberamts hiermit unter peremptorischer Anderräumung eines 6 wöchentlichen Termins vorgeladen, daß er binnen solcher Zeit, sich vor hiesigem Oberamt stellen, und sich wegen seines Austritts gehörig verantworten, oder im Nichterscheinungsfall zu erwarten haben solle, daß sein Vermögen werde confiscirt, und weiter wie Rechtens gegen ihn verfahren werden. Signatum Lörrach den 29ten May 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt der Landgrafschaft Sausenberg und Herrschaft Rötteln.

Gerichtliche Notifikationen.

Emmendingen. Alle diejenige, so an Jung Mathias Höfen den Burger und Weber zu Oberschafhausen rechtmäßige Forderungen zu machen haben, werden hiemit bis Montag den 30sten August d. J. welcher Tag pro termino peremptorio angelegt worden, ad liquidandum sub poena præclusi dergestalt vorgeladen, daß sie an obigem Tag zu guter Vormittagszeit in der Schenkwirth Jennischen Behausung zu Bözingen unter Mitbringung ihrer Beweis Urkunde erscheinen, und das weitere abwarten sollen. Emmendingen den 19ten May 1784.

Fürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Emmendingen. Alle diejenige, so an Philipp Lemble den ledigen Chirurgum zu Weiskweil rechtmäßige Forderungen zu machen haben, werden hiemit bis Montag den 21. Juny ai. c. welcher Tag pro termino peremptorio angelegt worden ad liquidandum sub poena præclusi dergestalt vorgeladen, daß sie an obigem Tag zu guter Vormittagszeit in dem Wirthshaus zum Erbprin, unter Mitbringung ih-

rer Beweis Urkunde erscheinen und das weitere abwarten sollen. Emmendingen den 14ten May 1784.

Fürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Staufenberg. Da die Mathias Wörnerische Concursfache zu Durbach zur Entscheidung gebeißen solle, solche aber allein nur noch daran haftet, daß Georg Flach von Kammerstweyer aus der Landsvogtey Ortenau gebürtig, an die Wörnerische Concurs Masse eine Anspruch mache, und bey der Liquidation nicht erschienen, auch dem Vernehmen nach, nach Ungarn gezogen seyn soll. So wird hiermit solcher in Gemäßheit ergangenen Hochfürstl. Hochpreisl. Regierungsbefehls edictaliter citirt und vorgeladen, daß er a dato an binnen 3 Monaten, um desto gewisser bey hiesigem Amt erscheinen, und seine Forderung deciren, oder sich im Entstehungs Fall der Präclusion gewärtigen solle. Signatum Staufenberg den 18ten May 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Amt allda.

Justizsachen.

Bühl. Vermög höchsten Befehls vom 14ten April dieses Jahrs H.N.N. 4545 und 4546. ist Ludwig Krämer, aus dem Bühlenthal wegen mehrerer Wildbiedereyen zu Stellung an den Pranger und dreysähriger Zuchthaus Strafe, doch ohne Willkomm und

Abschied verurtheilt, und nach ausgestandener Prangerstrafe wirklich ins Zuchthaus nach Pforzheim unterm heutigen dato abgeführt worden. Bühl den 29ten May 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Amt.

Sachen so zu verleihen sind.

Carlsruhe. In dem Rath Nothischen Haus dahier ist vor ledige Verlohen ein Logie im untern Stock, in 2 tapezirten Zimmern bestehend, zu ver-

leihen, und kan alle Tage mit oder ohne Meubles, bezogen werden.

Sachen so zu versteigern sind.

Carlsruhe. Die geheime Rath Wielandtsche Erben dahier, haben sich entschlossen, ihre zur Erbschaft gehörige Behausung in der langen Straße, und den hinten daran liegenden bis auf den Landgraben sich ziehenden Kuchengarten Montag den 7ten Juny, dieses Jahrs der öffentlichen Steigerung, unter anbedingender baaren Bezahlung $\frac{1}{2}$ tel des Kaufschillings binnen 6 Wochen nach geschlossenem Kauf, mit Vorbehalt des Constituti possessorii auf Haus und Garten, so lang bis der ganze Kaufschilling bezahlt seyn wird, und daß Käufergewähr und Kaufbriefs Kosten auch Pfundzoll alleine zu entrichten verbunden, $\frac{1}{3}$ tel des Kaufschillings aber gegen Zinss zu 5 Procent stehen bleiben mögen, auszusetzen. Dem Publico wird dieses des Endes betannt gemacht, damit Kaufliebhabere Haus und Garten gefälligermaßen in Augenschein nehmen und sich bey der auf Montag den 7ten Juny, h. a. vormittags 10 Uhr festgesetzten Versteigerung in dem geh. Rath Wielandtschen Haus einfinden, oder wo jemanden einen privat Kauf zu schließen Lust hätte, ein solcher sich auch vor dem Steigerungs Termin bey Herrn Hofcammerrath Wielandts melden möge.

Carlsruhe. Mit Versteigerung des Hofknopfmacher Peterjohnischen Hauses wird nächsten Montag den 7ten dieses Nachmittags um 2 Uhr abermalen auf dem allhieigen Rathhaus eine Probe gemacht werden. Carlsruhe den 3ten Juny 1784.

Oberamt allda

Carlsruhe. Künftigen Donnerstag den 10ten Junii Nachmittags um 2. Uhr werden auf dem allhieigen Rathhaus gegen dritthalb Centner schön ge-

sponnen Flächsen Garn Parthienweis ein vor allemahl öffentlich versteigert werden. Welches anmit betannt gemacht wird. Carlsruhe den 2ten Junii 1784.

Oberamt allda.

Carlsruhe. Das dem verstorbenen Metzgermeister Hoffmann gehörige in klein Carlsruhe in der mittlern Zwerchgaß gelegene zu 2 Hauslein einzurichtende Haus wird Donnerstags den 17ten dieses Nachmittags um 2 Uhr in des dortigen Anwalds Haus ein vor allemahl öffentlich versteigert werden. Welches zu Jedermanns Nachricht anmit betannt machet. Carlsruhe den 3ten Juny 1784.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Stein. Der bis nächste Michaelis zu End gehende Bestand der Wöfinger Fleckens Schäferrey wird Montag den 14ten Junii Nachmittags um 1. Uhr auf weitere 3 Jahr auf dem Rathhaus zu Wöfingen in Steigerung verlehnt. Der Beständer hat den Genuß freier Wohnung und Zugehorde, das Recht, die Waid mit 200. Stuck Schaaßen für sich und 30. Stuck für seinen Knecht zu beschlagen, auch an allen burgerlichen Nutzungen seinen Antheil. Stein den 27. May 1784.

Hochfürstl. Marggräfl. Bad. Ober und Amt allda.

Rastatt. Den 14ten Junii werden dahier auf Verlangen derer Herren Erben des verstorbenen Herrn Geheimenraths von Dürheim verschiedene Mobilien; worunter eine beträchtliche Menge Silbers und Geschmuck an den Meistbietenden, gegen baare Bezahlung versteigt werden. Rastatt den 2ten Junii 1784.

Koßler Actuarius Commissionis.

Sachen so zu verkauffen sind.

Bruchsal. Bey der Wollentuch Fabrick des hiesigen Zucht- und Waisenhauses, ist ein namhafter Vorrath an Tuch- und andern Waaren, und zwar an Blau Licker gut und mittel norder, auch Landtuch, sodann Rockbay, Rasch und Flanel, in unterschiedlichen Farben, sowohl der Ehlen nach als Stückweise zum Verkauf ausgelegt. Die allensalfige Liebhabere besonders aber die Handelsteute und Juden werden deswegen hiemit dergestalten eingeladen, daß sie

sich a dato innerhalb 6 Wochen, bey der hiesigen Zucht und Waisenhaus Verwaltung täglich melden, die Waar in Augenschein nehmen, und sich durch alle Rubriquen nicht nur tüchtiger Waar, sondern auch billiger Preise versichert halten können. Den 13ten May 1784.

Wollentuch Fabrick des hiesigen Zucht und Waisenhauses.

Zur Nachricht.

Carlsruhe. Nachdem zu Hinwegschaffung des Bau- und andern Schuttes die sogenannte Sandlöcher bey der Ziegelhütte in dem Hartwinkel zunächst an dem dortigen Sailer Häuslein vor dem Ruppurer Thor bestimmt worden sind, mithin dormalen so wenig als vorhin dergleichen Schutt vor andere Thore auf die Straßen an die Gärten oder in die Gräben verführt werden darf; so wird dieses jedermänniglich zur Nachachtung mit dem Anhang bekannt gemacht, daß ein jeder Contravenient, besonders aber der

Fuhrmann auf jedesmaliges Betreten nebst einer dem Andringer zu bezahlenden Fanggebühr ad 30 kr. und zwar von einem Waagen in 3 von einem Karren in 2 und von einer Traget in 1 fl. Herrschaftsstrafe wird genommen und derselbe über dieses noch an gehalten werden, den an einem verbottenen Platz abgeladenen Schutt auf seine Kosten wiederum hinweg zu schaffen. Carlsruhe den 24ten May 1784.

Von Oberamts wegen.

Geborne.

Carlsruhe. Den 28ten May: Johanne Dorothee Vater: Franz Schell, Burger und Schuhmacher. Eod. Sophie Magdalene Bernhardine, Vater: Philipp Kiesel, Hintersäß und Strumpffrieger in Klein Carlsruhe. Eod. Johann Friedrich Christian, und Juliana Elisabeth Catharine, Zwillinge, Vater: Johann Jacob Koch, Fürstl. Weidgeseß. Den 31ten May: Johann Georg Christian, Vater: Johann Martin Keyser, Hintersäß in Klein Carlsruhe.

Durlach. Den 21ten May: Anne Rosine geborene Schuhmacherin, Wittib des verstorbenen Burgers und Rothgerbers Johann Peter Korn, alt 68 Jahr 4 Monat 2 Tag. Den 24ten: Johann Gotlieb, Vater: Andreas Knecht, Stuckarbeiter in der Fay. Fabrique. Pforzheim. Den 22ten May: Jacob Friedrich Vater: Konrad Keller, Burger und Schuhmacher. Den 29ten: Caroline, Vater: Andreas Leyerle, Burger und Nagelschmidt.

Gestorbene.

Carlsruhe. Den 28ten May: Marie Barbara, geborene Bühlerin, Zacharias Bruckners, Burgers und Seifensieders Ehefrau, alt 45 Jahr, 3 Monat und 20 Tag. Eod. Johann Carl, des Herrschaftl. Tagelöhners, Hieronymus Janchen Sohn, alt 6 Tag. Den 29ten: Lorenz, des Schultheissen in Rothensfels, Hanns Zerg Scheffers Sohn, alt 13 Jahr. NB. er kam mit dem Kopf unter ein Rad am Wagen, und starb 2 Tage darauf.

und Burgvogt zu Bauschlott, alt ohngefehr 51 Jahr. Den 24ten: Jacob Schöpf, Burger und Maure: alt 73 Jahr 2 Monat 18 Tag. Den 26ten: Ernst Christoph, Vater: Jacob Friedrich Breit, Burgers und Beckers Sohn, alt 1 Jahr 10 Monat 14 Tag. Den 27ten: Susanne Christine, Vater: Georg Friedrich Jany, Uhrmacher, alt 5 Tag. Den 28ten: Catharine Dorothee, Vater: Georg Christoph Ungerer, Burger und Säcker, alt 11 Monat 28 Tag. Den 29ten: Johann Christian, Vater: Georg Jacob Dittler, Burger und Traubenwirth, alt 27 Tag. Den 30ten: Friedrich Christoph Theodor, Vater: weil. Herr Friedrich Kammler, Pfarrer in Springen, alt 1 Jahr 1 Monat 16 Tag.

Durlach. Den 22ten May: Dorothee Elisabeth, Nam Erainers Burgers Tochter zu Au, alt 4 Jahr 2 Monat 20 Tag. **Pforzheim.** Den 23ten May: Herr Johann Christian Bernhard, gewesener Fürstl. Deconomrath

Promotionen.

Serenissimus haben den vormahligen Inhabt Berns burgischen Rath Herrn Matthäus Friedrich Jauch zu Dero Deconomie Rath gnädig zu ernennen geruhet; Ferner Dero Forstverweser Herrn Johann Jacob

Kiefer zu Stollhofen den Charakter eines Forstmeisters in Guaden bezulegen. Und endlich den erledigten Michelbacher Forstdienst dem Jäger Herrn Franz Anton Gerber zu übertragen geruht.

Marktpreise vom 3ten Junii 1784

Beckenmaßung.	Carlsruhe.			Durlach.			Pforz. Stein			Steifschätzung.	Carlsruhe.	Durlach.	Pforz. Stein.
	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.	Pf.	Lot.	kr.				
Weiß, oder Semmel	—	18	2	—	18	2	—	17	2	Das Pfund.	kr.	kr.	kr.
Weiß Brod	1	28	6	2	1	6	2	12	6	Rindfleisch gut . . .	6½	6½	6½
— dito	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Schmalfleisch	5½	5½	5½
Schwarz Brod . . .	4	—	7½	2	23	5	2	27	6	Hammfleisch	7	7	6
Dito Brod	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Kalbfl.	5½	5½	5
Deconomisch Brod	—	—	—	2	1	5	—	—	—	Schweinefleisch . . .	7	7	7